

Годъ XXII.

Privat-Annoncen werden in der Gouvernements-*Typographie* täglich, mit Ausnahme der Sonn- und hohen Feste, von 7 Uhr Morgens bis 7 Uhr Abends entgegengenommen.
Der Preis für Privat-Inserate beträgt:
für die einfache Zeile 8 Kop.
für die doppelte Zeile 16 „

XXXII. Jahrgang.

In Folge Requisition der Ferganahschen Gebiets-Regierung wird von der Livländischen Gouvernements-Regierung allen Polizeibehörden Livlands hierdurch aufgetragen, nach den des Raubes resp. Mordes angeklagten Sarten Abdu-Ghan Badalbaiev, Mir-Sait Mahomed-Mus-

fin und Chaidar Omar-Mijew sorgfältige Nachforschungen anzustellen, die genannten Personen im Ermittlungsfalle zu arrestiren und nach der Stadt Nowy Margelan, an den Margelanschen Untersuchungsrichter auszusenden, worüber anher zu berichten ist.

Signalement des Vadalbajew: 25 Jahre alt, groß von Wuchs, Bart und Schnurrbart rüßlich, kaum bemerklich.

Signalement des Muffin: 28 Jahre alt, mittelgroß, Bart und Schnurrbart schwarz.

Signalement des Mijew: 25 Jahre alt, mittelgroß, Bart und Schnurrbart klein, schwarz; hat auf der Wange neben der Nase ein kleines Muttermaal.

Nr. 6007. 1

Вследствие рапорта Дерптского Ордунгсгерихта Лифляндское Губернское Правление всё равнымъ мѣста и должностныхъ лицъ просить, подчиненнымъ же предписываетъ произвести розыскъ поельскому крестьянину, Лифляндской губернии, Карла Титера, поставленного на 4 года подъ особый полицейскій надзоръ своего общества и самовольно отлучившагося съ мѣста жительства, и въ случаѣ отысканія выслать его по этапу въ упомянутый Ордунгсгерихтъ.

Nr. 6149. 2

Въ Folge Unterlegung des Dorpat'schen Ordnungsgerichts werden von der Livländischen Gouvernements-Regierung alle gleichstehenden Behörden und Amtspersonen hierdurch ersucht, alle untergeordneten aber beauftragt, nach dem auf 4 Jahre unter die besondere polizeiliche Aufsicht seiner Gemeinde gestellten Kosel'schen Bauern Carl Tietzer, welcher seinen Wohnort eigenmächtig verlassen hat, sorgfältige Nachforschungen anzustellen und denselben im Ermittlungsfalle arrestlich an das erwähnte Ordnungsgericht abzufertigen.

Nr. 6149. 2

Вследствие представления Венденского Ландгерихта Лифляндское Губернское Правление поручаетъ всемъ полицейскимъ мѣстамъ Лифляндской губернии произвести розыскъ приписаннаго къ мѣщанскому окладу гор. Шлояъ живописца Андреа Павильсона, состоящаго подъ слѣдствіемъ за угрозу, и въ случаѣ отысканія выслать его въ упомянутый Ландгерихтъ.

Nr. 6150. 2

Въ Folge Unterlegung des Wendenschen Landgerichts wird von der Livländischen Gouvernements-Regierung allen Polizeibehörden Livlands hierdurch aufgetragen, nach dem wegen Drohung in Untersuchung stehenden, zum Bürgerrolle der Stadt Schloß verzeichneten Brauer Antrees Pawiljon sorgfältige Nachforschungen anzustellen und denselben im Ermittlungsfalle vor das erwähnte Landgericht zu sistiren.

Nr. 6150. 2

Вследствие представления Рижского Магистрата Лифляндское Губернское Правление всё равнымъ мѣста и должностныхъ лицъ просить, подчиненнымъ же предписываетъ, произвести розыскъ приписаннаго къ г. Ваускя, Курляндской губернии, еврея Левина Арова Израэловича, около 60 лѣтъ отъ роду, и въ случаѣ отысканія выслать его въ упомянутый Магистратъ для объявленія ему состоявшагося о немъ за нарушение таможеннаго устава апелляціоннаго приговора оного.

Nr. 6376. 3

Въ Folge Unterlegung des Rigaschen Rath's werden von der Livländischen Gouvernements-Regierung alle gleichstehenden Behörden und Amtspersonen hierdurch ersucht, alle untergeordneten aber beauftragt, nach dem zu Wauste in Kurland verzeichneten Ebrier Levin Arou Iraelowitsch, welcher etwa 60 Jahre alt ist, sorgfältige Nachforschungen anzustellen und denselben im Ermittlungsfalle, behufs Eröffnung eines wider ihn wegen Uebertretung des Zolltarifs ergangenen Appellations-Erkenntnisses, an den erwähnten Rath auszusenden.

Nr. 6376. 3

Вследствие представления Рижского Магистрата Лифляндское Губернское Правление всё равнымъ мѣста и должностныхъ лицъ просить, подчиненнымъ же предписываетъ произвести розыскъ приписанной къ г. Вадъ Христины Труцисъ, 20 лѣтъ, состоящей подъ слѣдствіемъ за вранье, и въ случаѣ отысканія выслать ее въ Уголовное Отдѣленіе упомянутого Магистрата.

Nr. 6378. 3

Въ Folge Unterlegung des Rigaschen Rath's werden von der Livländischen Gouvernements-Regierung alle gleichstehenden Behörden und Amtspersonen hierdurch ersucht, alle untergeordneten aber beauftragt, nach der wegen Diebstahls in Untersuchung stehenden, zu Wall verzeichneten Christine Truzzis, welche 20 Jahre alt ist, sorgfältige Nachforschungen anzustellen und dieselbe im Ermittlungsfalle vor die Criminal-Deputation des erwähnten Rath's zu sistiren.

Nr. 6378. 3

Von dem Rathe der Stadt Riga wird hierdurch zur Kenntniß der Einwohner dieser Stadt gebracht, daß in nächster Zeit durch das Schornsteinfegeramt eine Aufnahme sämtlicher Feuerungsanlagen Riga's vorgenommen werden wird. Diese Aufnahme soll zur Grundlage dienen für eine Neueinteilung und namentlich Vermehrung der Schornsteinfegerbezirke unserer Stadt. Eine solche Vermehrung der Bezirke hat sich als notwendig erwiesen, um eine häufigere Reinigung der Schornsteine und dadurch eine Verminderung der in letzter Zeit so häufigen Schornsteinbrände zu bewirken.

Es ergeht deshalb an alle Einwohner dieser Stadt die Aufforderung, den die Zählung vollziehenden Gliedern des Schornsteinfegeramtes ihre viel Zeit und Mühe beanspruchende Arbeit durch freundliches Entgegenkommen möglichst zu erleichtern.

Nr. 4864. 1

Riga-Rathhaus, den 12. Juli 1884.

Sämtliche Polizeibehörden Livlands beehrt sich das Rigasche Ordnungsgericht zu ersuchen, nach dem unter polizeiliche Aufsicht in Baltemal zu stehenden, zur dasigen Gemeinde verzeichneten Sohn Jacobsohn sorgfältige Nachforschungen anstellen und im Ermittlungsfalle den qu. Jacobsohn arrestlich anher senden zu wollen.

Riga-Ordnungsgericht, den 16. Juli 1884.

Nr. 7651. 2

Sämtliche Polizeibehörden Livlands beehrt sich das Rigasche Ordnungsgericht zu ersuchen, nach dem aus Amt Schloß gebürtigen Reservisten des Leib-Garde-Mann-Regiments Iwan Leping Nachforschungen anstellen und im Ermittlungsfalle den qu. Leping, behufs einer Eröffnung anher sistiren zu wollen.

Riga-Ordnungsgericht, den 17. Juli 1884.

Nr. 7693. 2

Sämtliche Polizei-Autoritäten werden vom Rigaschen Ordnungs-Gerichte hierdurch ersucht, nach dem Maurer Jacob Osiralm Nachforschungen anstellen und ihn im Ermittlungsfalle vor diese Behörde sistiren lassen zu wollen.

Riga-Ordnungsgericht, den 18. Juli 1884.

Nr. 7726. 3

Прибалтійское Управление Государственными Имуществами сямъ объявляетъ, что съ разрѣшенія Министерства Государственныхъ Имуществъ такса 1882 г. на лѣсъ и лѣсныя издѣлія для казенныхъ дачъ Лифляндской и Курляндской губерній и Вихтзбійской дачи, Эстляндской губернии оставлена на 1884 г. безъ измѣненія.

Nr. 4749. 3

Von der Rigaschen Polizei-Verwaltung wird hierdurch bekannt gemacht, daß bei derselben ein herrenloses Baupferd, Fuchs, nebst einem Bauernwagen, in welchem sich 1 Koppeltette, 1 Paletot, 1 Strohhut, div. Stride, 2 kleine

Butterspännchen und 2 Peitschenstiele befanden, als einem verdächtigen Menschen abgenommen, eingeliefert worden sind.

Die resp. Eigentümer des qu. Pferdes, des Wagens oder des Inhaltes desselben, werden hierdurch aufgefordert, binnen 8 Tagen a dato, mit den erforderlichen Eigenthumbeweisen versehen, sich bei der Rigaschen Polizei-Verwaltung zu melden.

Riga, Polizei-Verwaltung, den 13. Juli 1884.

Nr. 14404. 1

Von der Rigaschen Steuerverwaltung wird hierdurch bekannt gemacht, daß der Rigasche Arbeiterrollebest Josef Radionow Fedorow in Anzeige gebracht hat, daß der ihm vom Rigaschen Rathe am 18. October 1883 sub Nr. 5078 erteilte Placatpaß abhanden gekommen sei.

In Anlaß dessen werden sämtliche Polizeibehörden Livlands von dieser Steuerverwaltung ersucht, im Auffindungsfalle den erwähnten Placatpaß ihr einsenden zu wollen, mit dem etwaigen fälschlichen Producenten dieser Legitimation aber nach Vorschrift der Befehle zu verfahren.

Nr. 10014a. 2

Riga, den 11. Juli 1884.

Von der Rigaschen Steuer-Verwaltung wird hierdurch bekannt gemacht, daß der Rigasche Arbeiterrollebest Peter Radionow Fedorow in Anzeige gebracht hat, daß der ihm vom Rigaschen Rathe am 18. October 1883 sub Nr. 5076 erteilte Placatpaß abhanden gekommen sei.

In Anlaß dessen werden sämtliche Polizeibehörden Livlands von dieser Steuer-Verwaltung ersucht, im Auffindungsfalle den erwähnten Placatpaß ihr einsenden zu wollen, mit dem etwaigen fälschlichen Producenten dieser Legitimation aber nach Vorschrift der Befehle zu verfahren.

Nr. 10014b. 2

Riga, den 11. Juli 1884.

Von der Rigaschen Steuerverwaltung wird hierdurch bekannt gemacht, daß die zum Rigaschen Buntstofflad verzeichnete unverehelichte Olga Charlotte Derewojed hier selbst in Anzeige gebracht hat, daß ihr der vom Rigaschen Rathe am 8. November 1882 sub Nr. 5236 erteilte Placatpaß abhanden gekommen sei.

In Anlaß dessen werden sämtliche Polizeibehörden Livlands von dieser Steuerverwaltung ersucht, im Auffindungsfalle den erwähnten Placatpaß ihr einsenden zu wollen, mit dem etwaigen fälschlichen Producenten dieser Legitimation aber nach Vorschrift der Befehle zu verfahren.

Nr. 10165. 3

Riga, den 14. Juli 1884.

Von Einem Edlen Rathe der Kaiserlichen Stadt Fellin wird hierdurch zur allgemeinen Kenntniß gebracht, daß nachstehend verzeichnete Legitimationen als ihren rechtmäßigen Inhabern abhanden gekommen, hier selbst angezeigt worden sind:

1) das dem im Bürgerrolle der Stadt Fellin sub Nr. 240 angeschriebenen Joseph Roman Wühlberg am 29. December 1879 Nr. 12 von der hiesigen Steuerverwaltung ausgestellte Billet.

2) das dem im Arbeiterrolle der Stadt Fellin sub Nr. 51 angeschriebenen Johann Ludwig Mora am 12. September pr. Nr. 48 von der hiesigen Steuerverwaltung ausgestellte Billet und, daß anstatt der vorstehenden Legitimationen, welche hierdurch für ungiltig erklärt werden, den genannten Inhabern neue Legitimationen ausgestellt worden sind.

Nr. 996. 1

Fellin-Rathhaus, am 27. Juni 1884.

Das pee Stalbes pagasta teefas atnabst, ja to nedaribis, tiks mineta teetā no schabs pagasta teefas bes wiina preti runafhanas spreedums dots un pehz tam ispidibis un to wiina schesenes Rakscha mahja atstahā mantiba tiks pahdota un ar eenakufschu nandū likumigi nodaribis.

Mores pagasta teefā, tanī 13. Juli 1884.

Nr. 60. 3

Проклама. Proclama.

Auf Befehl Seiner Kaiserlichen Majestät des Selbstherrschers aller Rußen u. bringt das Riga-Wolmar'sche Kreisgericht hierdurch zur allgemeinen Wissenschaft: demnach der Herr Andreas Nicolai Schmidt Erbbesitzer des im Allendorfschen Kirchspiels des Wolmar'schen Kreises belegenen Orgelhof'schen Weitan-Gesindes hier selbst darum nachgesucht hat, eine Publication in gesetzlicher Weise darüber ergehen zu lassen, daß von ihm das zum Gehorslande des Gutes Orgelhof gehörige unten näher bezeichnete Grundstück mit den zu ihm gehörigen Gebäuden und Appertinentien, dergestalt verkauft worden, daß dasselbe dem ebenfalls am Schluß genannten resp. Käufer als freies und unabhängiges Eigenthum, für ihn und seine Erben, sowie Erb- und Rechtsnehmer angehören soll; als hat das Riga-Wolmar'sche Kreisgericht, solchem Gesuche willfahrend, kraft dieses Proclams Alle und Jede, mit Ausnahme der Livl. adligen Güter-Credit-Societät und aller Derjenigen, welche auf dem Weitan-Gesinde bei diesem Kreisgerichte ingrossirte Forderungen haben, deren Rechte und Ansprüche unangetastet verbleiben, welche aus irgend einem Rechtsgrunde Ansprüche, Forderungen und Einwendungen gegen die geschehene Veräußerung und Eigenthumsübertragung nachstehenden Grundstückes nebst Gebäuden und Appertinentien formiren zu können vermeinen, auffordern wollen, sich innerhalb der peremtorischen Frist von sechs Monaten, a dato dieses Proclams, bei diesem Kreisgerichte mit solchen ihren vermeintlichen Ansprüchen, Forderungen und Einwendungen gehörig anzumelden, selbige zu documentiren und ausführig zu machen, widrigenfalls richterlich angenommen sein wird, daß alle Diejenigen, welche sich während des Proclams nicht gemeldet haben, stillschweigend und ohne allen Vorbehalt darin gewilligt haben, daß dieses Grundstück sammt Gebäuden und allen Appertinentien dem resp. Käufer erb- und eigenthümlich adjudicirt werden soll:

das Gesinde Weitan, groß 52 Tbr. 13²⁰/₁₁₂ Gr., dem Bauer Julius Stirne, für den Kaufpreis von 15000 Rbl. S.

Nr. 765. 1

Wolmar, den 8. Juni 1884.

Auf Befehl Seiner Kaiserlichen Majestät des Selbstherrschers aller Rußen u. bringt das Riga-Wolmar'sche Kreisgericht hierdurch zur allgemeinen Wissenschaft: demnach die Baltische Domainen-Verwaltung, in Vertretung der hohen Krone, als Eigentümerin des im Rujeuschen Kirchspiels des Wolmar'schen Kreises belegenen Gutes Rujeu Torney hier selbst darum nachgesucht hat, eine Publication in gesetzlicher Weise darüber ergehen zu lassen, daß von ihr das zum Bauerlande dieses Gutes gehörige, unten näher bezeichnete Grundstück, mit den zu ihm gehörigen Gebäuden und Appertinentien, dergestalt verkauft worden, daß dasselbe dem ebenfalls am Schluß genannten resp. Käufer als freies und unabhängiges Eigenthum, für ihn und seine Erben, sowie Erb- und Rechtsnehmer angehören soll; als hat das Riga-Wolmar'sche Kreisgericht, kraft dieses Proclams Alle und Jede, welche aus irgendeinem Rechtsgrunde Ansprüche, Forderungen und Einwendungen gegen die geschehene Veräußerung und Eigenthumsübertragung nachstehenden Grundstückes nebst Gebäuden und Appertinentien formiren zu können vermeinen, auffordern wollen, sich innerhalb der peremtorischen Frist von sechs Monaten, a dato dieses Proclams,

bei diesem Kreisgerichte mit solchen ihren vermeintlichen Ansprüchen, Forderungen und Einwendungen gehörig anzumelden, selbige zu documentiren und ausführig zu machen, widrigenfalls richterlich angenommen sein wird, daß alle Diejenigen, welche sich während des Proclams nicht gemeldet haben, stillschweigend und ohne allen Vorbehalt darin gewilligt haben, daß dieses Grundstück, sammt Gebäuden und allen Appertinentien, dem resp. Käufer erb- und eigenthümlich adjudicirt werden soll:

das Gesinde Urgus Nr. 29/46, groß 88,95 Dess., dem Bauer Jacob Wedne, für den Preis von 3156 Rbl. 25 Kop. Nr. 819. 2 Wolmar, den 6. Juli 1884.

Auf Befehl Seiner Kaiserlichen Majestät des Selbstherrschers aller Rußen u. bringt das Riga-Wolmar'sche Kreisgericht hierdurch zur allgemeinen Wissenschaft: demnach der Bauer Gast Mellup, Erbsitzer des im Wolmar'schen Kirchspiele des Wolmar'schen Kreises belegenen Wolmar'schhof'schen Balding-Gesindes hiersebst darum nachgesucht hat, eine Publication in gesetzlicher Weise darüber ergehen zu lassen, daß von ihm das zum Gehörtslande des Gutes Wolmar'schhof gehörige, unten näher bezeichnete Grundstück mit den zu ihm gehörigen Gebäuden und Appertinentien, dergestalt verkauft worden, daß dasselbe der ebenfalls am Schlusse genannten resp. Frau Käuferin als freies und unabhängiges Eigenthum, für sie und ihre Erben, sowie Erb- und Rechtsnehmer angehören soll; als hat das Riga-Wolmar'sche Kreisgericht, solchem Gesuche willfahrend, kraft dieses Proclams Alle und Jede, mit Ausnahme aller Derjenigen, welche auf dem Balding-Gesinde bei diesem Kreisgerichte ingrossirte Forderungen haben, deren Rechte und Ansprüche unalterirt verbleiben, welche aus irgend einem Rechtsgrunde Ansprüche, Forderungen und Einwendungen gegen die geschehene Veräußerung und Eigenthumsübertragung nachstehenden Grundstückes nebst Gebäuden und Appertinentien formiren zu können vermeinen, auffordern wollen, sich innerhalb der peremptorischen Frist von 6 Monaten a dato dieses Proclams, bei diesem Kreisgerichte, mit solchen ihren vermeintlichen Ansprüchen, Forderungen und Einwendungen gehörig anzumelden, selbige zu documentiren und ausführig zu machen, widrigenfalls richterlich angenommen sein wird, daß alle Diejenigen, welche sich während des Proclams nicht gemeldet haben, stillschweigend und ohne allen Vorbehalt darin gewilligt haben, daß dieses Grundstück sammt Gebäuden und allen Appertinentien der resp. Frau Käuferin erb- und eigenthümlich adjudicirt werden soll:

Das Gesinde Balding groß, 13 Tblr. 16 Gr., der Frau Bertha Friedenstein geb. Brahms, für den Preis von 4089 Rbl. S. Nr. 822. 3 Wolmar, den 6. Juli 1884.

Auf Befehl Seiner Kaiserlichen Majestät des Selbstherrschers aller Rußen u. thut das Wenden-Walk'sche Kreisgericht hiermit zu wissen: demnach der Sohn Matzkin, als Besitzer des im Walk'schen Kreise und Lühde'schen Kirchspiele unter dem Gute Schloß Lühde belegenen Grundstücks Maglin hiersebst nachgesucht hat, eine Publication in gesetzlicher Art darüber zu erlassen, daß nachstehend aufgeführtes, zum Gehörtslande des obgenannten Gutes gehörige Grundstück dem unten genannten Käufer dergestalt mittelst bei diesem Kreisgerichte beigebrachten Kauf-Contracte übertragen worden ist, daß das hier aufgeführte Grundstück mit allen Gebäuden und Appertinentien dem resp. Käufer als freies von allen auf dem Gute ruhenden Hypotheken und Forderungen unabhängiges Eigenthum, für ihn und seine Erben, und Erb- und Rechtsnehmer angehören soll, als hat das Wenden-Walk'sche Kreisgericht, solchem Gesuche willfahrend, kraft dieses Proclams alle und Jede, mit Ausnahme der adeligen

Güter-Credit-Societät und sonstigen ingrossirten Gläubiger, deren Rechte und Ansprüche unalterirt bleiben, welche auch aus irgend einem Grunde Ansprüche, Forderungen und Einwendungen gegen die geschlossene Veräußerung und Eigenthumsübertragung genannten Gutes sammt allen Gebäuden und sonstigen Appertinentien formiren zu können vermeinen, auffordern wollen, sich innerhalb 6 Monaten, a dato dieses Proclams, bei diesem Kreisgerichte, mit solchen ihren vermeintlichen Forderungen, Ansprüchen und Einwendungen gehörig anzugeben, selbige zu documentiren und auszuführen, widrigenfalls richterlich angenommen sein wird, daß alle Diejenigen, welche sich während des Proclams nicht gemeldet, stillschweigend und ohne allen Vorbehalt darin gewilligt haben, daß das genannte Grundstück nebst allen Gebäuden und Appertinentien, als selbstständiges Hypothekenstück constituit, dem resp. Käufer als alleigenes von allen Hypotheken des Hauptgutes freies Eigenthum erb- und eigenthümlich adjudicirt werden soll, und zwar:

Maglin, groß 18 Tblr. auf den Thomas Blumenthal, für den Preis von 3400 Rbl. S. Nr. 633. 1 Wenden, den 21. Juni 1884.

Auf Befehl Seiner Kaiserlichen Majestät des Selbstherrschers aller Rußen u. thut das Wenden-Walk'sche Kreisgericht hiermit zu wissen: demnach der Peter Weispahl, als Besitzer des im Wenden'schen Kreise und Alt-Bebalg'schen Kirchspiele unter dem Gute Alt-Bebalg belegenen Grundstücks Wez-Rihsen hiersebst nachgesucht hat, eine Publication in gesetzlicher Art darüber zu erlassen, daß nachstehend aufgeführtes, zum Gehörtslande des obgenannten Gutes gehörige Grundstück dem unten genannten Käufer dergestalt mittelst bei diesem Kreisgerichte beigebrachter Kauf-Contracte übertragen worden ist, daß das hier aufgeführte Grundstück mit allen Gebäuden und Appertinentien dem resp. Käufer als freies von allen auf dem Gute ruhenden Hypotheken und Forderungen unabhängiges Eigenthum, für ihn und seine Erben und Erb- und Rechtsnehmer angehören soll; als hat das Wenden-Walk'sche Kreisgericht solchem Gesuche willfahrend, kraft dieses Proclams Alle und Jede, mit Ausnahme der adeligen Güter-Credit-Societät und sonstigen ingrossirten Gläubiger, deren Rechte und Ansprüche unalterirt bleiben, welche auch aus irgend einem Grunde Ansprüche, Forderungen und Einwendungen gegen die geschlossene Veräußerung und Eigenthumsübertragung genannten Gutes sammt allen Gebäuden und sonstigen Appertinentien formiren zu können vermeinen, auffordern wollen, sich innerhalb sechs Monaten, a dato dieses Proclams, bei diesem Kreisgerichte mit solchen ihren vermeintlichen Forderungen, Ansprüchen und Einwendungen gehörig anzugeben, selbige zu documentiren und auszuführen, widrigenfalls richterlich angenommen sein wird, daß alle Diejenigen, welche sich während des Proclams nicht gemeldet, stillschweigend und ohne allen Vorbehalt darin gewilligt haben, daß das genannte Grundstück nebst allen Gebäuden und Appertinentien als selbstständiges Hypothekenstück constituit, dem resp. Käufer als alleigenes von allen Hypotheken des Hauptgutes freies Eigenthum erb- und eigenthümlich adjudicirt werden soll, und zwar:

Wez-Rihsen, groß 15 Tblr. 60 Gr., auf den Ansh Weispahl, für den Preis von 1710 Rbl. 50 Kop. S. Wenden, den 21. Juni 1884. Nr. 637. 2

Auf Befehl Seiner Kaiserlichen Majestät des Selbstherrschers aller Rußen u. thut das Wenden-Walk'sche Kreisgericht hiermit zu wissen: demnach der Peter Smurge, als Besitzer des im Wenden'schen Kreise und Konneburg'schen Kirchspiele, unter dem Gute Konneburg-Neuhof belegenen Grundstücks Grause

Jacob hiersebst nachgesucht hat, eine Publication in gesetzlicher Art darüber zu erlassen, daß nachstehend aufgeführtes, zum Gehörtslande des obgenannten Gutes gehörige Grundstück dem unten genannten Käufer dergestalt mittelst bei diesem Kreisgerichte beigebrachten Kauf-Contracte übertragen worden ist, daß das hier aufgeführte Grundstück, mit allen Gebäuden und Appertinentien, dem resp. Käufer als freies, von allen auf dem Gute ruhenden Hypotheken und Forderungen unabhängiges Eigenthum, für ihn und seine Erben und Erb- und Rechtsnehmer, angehören soll; als hat das Wenden-Walk'sche Kreisgericht, solchem Gesuche willfahrend, kraft dieses Proclams Alle und Jede, mit Ausnahme der adeligen Güter-Credit-Societät und sonstigen ingrossirten Gläubiger, deren Rechte und Ansprüche unalterirt bleiben, welche auch aus irgend einem Grunde Ansprüche, Forderungen und Einwendungen gegen die geschlossene Veräußerung und Eigenthumsübertragung genannten Gutes, sammt allen Gebäuden und sonstigen Appertinentien, formiren zu können vermeinen, auffordern wollen, sich innerhalb sechs Monaten, a dato dieses Proclams, bei diesem Kreisgerichte mit solchen ihren vermeintlichen Forderungen, Ansprüchen und Einwendungen gehörig anzugeben, selbige zu documentiren und auszuführen, widrigenfalls richterlich angenommen sein wird, daß alle Diejenigen, welche sich während des Proclams nicht gemeldet, stillschweigend und ohne allen Vorbehalt darin gewilligt haben, daß das genannte Grundstück, nebst allen Gebäuden und Appertinentien, als selbstständiges Hypothekenstück constituit, dem resp. Käufer als alleigenes, von allen Hypotheken des Hauptgutes freies Eigenthum erb- und eigenthümlich adjudicirt werden soll, und zwar:

Grause Jacob, groß 15 Tblr. 68 Gr., auf den Adam Eglight, für den Preis von 3200 Rbl. S. Wenden, den 21. Juni 1884. Nr. 641. 3

Mores Kalna Wischnu pušmahjas rentneeks Jekhs Mikelsons ir miris, tadehl teel wiš wina paradu-bewei un paradu nehmeji zaur scho ušajznati, trihs mehnešcu laiša a dato pee schahs pagasta-teefas peetitees. Pež pagah-juscha mineta termina paradu beweejus wais neklausišs un tadehl wini šandehs šawas prosišcanas un paradu flehpeji tritihš likumigā šodā.

Mores pagasta teefā, tanī 13. Juli 1884. Nr. 59. 3

Pornuse kogonna tohtu poolt, mis Pernu kreisis Halliste kihelkonnas, šaab šeelābi teada antud, et šit walla Tehti talu perisomanit Jaan Šibal testamenti jarel jāttes āra šurnud ja wenna Mārt Šibaku oma waranduse jēpanud on. Šelle pārašt kaisub šee kogonna tohtus šīši, šeel šelle testamenti wašla rādātimist, Jaan Šibaku warandusest pārimist, tema šaest nūdumist ešl šemal māšimist on, šeda 1 aasta ja 6 nādala aea šeeš, šee on šolge šijem kuni 12. Augustini 1885 šia kogonna tohtu jaurde šies andma. Pārašt šeda aega ei šaa enam šīšegi wašla rādātimist perimist ja nūdumist šaulda wēdud ja wēglāšed, šui wēdera oma šašajad, langewad šaebušiku trahwi alla.

Pornuse, šel 18. Junil 1884. Nr. 536. 2

Торги. Торге.

Auf Anordnung des Rigaer Vogteigerichtes sollen in Generalconcursachen der Handlung Fenger u. Co. die den Chef der creditischen Handlung gehörigen, $\frac{1}{12}$ Antheile der von der Northen-Assurance-Company in London d. d. 15. Februar 1867 sub Nr. 8507 über 800 Pf. St. zum Besten des Schiffes-Masters Edward Lange ausge-ſtitten Lebensversicherungspolice öffentlich verkauft werden und ist der Versteigerungstermin auf den 14. August d. J. anberaumt worden.

Es werden daher die etwaigen Kauf-liebhaber hierdurch aufgefordert, am 14. August 1884, Mittags 1 Uhr, vor diesem Vogteigerichte zu erscheinen und ihren Bot und Ueberbot zu verlaufen.

Die Verkaufsbedingungen können in allen Sitzungstagen Vormittags in der Kanzlei dieses Gerichtes eingesehen werden. Nr. 1157. 1

Riga-Rathhaus, den 5. Juli 1884.

Von der 2. Section des Riga'schen Landvogteigerichtes wird mit Bezugnahme auf die am 16. Juni c. sub Nr. 1033 erlassene Publication, hierdurch bekannt gemacht, daß die Weisbottstellung des im 3. Hypothekenbezirk sub Grundbuch-Nr. 630, bezw. im 2. Quartier des 2. Vorstadtheils sub Pol.-Nr. 131, nach der neuen Einteilung im 1. Moskauer Stadtheil 2. Quartier sub Pol.-Nr. 8, an der Dünauferstraße belegenen Schalygin'schen Immobilien vorläufig nicht stattfinden wird. Nr. 1130. 1

Судебный приставъ С.-Петербургскаго окружнаго суда Галаховъ, жительствующій Рождественской части, 2. участка, по Слоновой улицѣ, въ домѣ № 13, симъ объявляетъ, что на удовлетвореніе претензіи крестьянина Карпа Александровича Александрова въ суммѣ 1000 руб. съ процентами съ 2. Декабря 1883 г. и суд. издержками въ количествѣ 78 руб. 46 коп., будетъ производиться Сентября 12. дня 1884 года съ 10 часовъ утра, въ залѣ засѣданій при 5. отдѣленіи С.-Петербургскаго окружнаго суда, публичная продажа недвижимаго имѣнія, принадлежащаго крестьянину Егору Устинову, заключающагося въ двухъ домахъ, со всѣми при нихъ строеніями и землею въ количествѣ 347½ кв. саж., состоящихъ въ селѣ Александровскомъ Шлиссельбургскаго уѣз., на 12 и 13 верстахъ отъ г. С.-Петербурга, по Новому пер. подъ №№ 3 и 5. Имѣніе заложено мѣщанину Николаю Михайлову Юршову въ суммѣ 8000 руб. и будетъ продаваться въ цѣломъ составѣ. Торги начнутся съ оценочной суммѣ 8500 рубл.-й. № 1199. 1

Судебный приставъ С.-Петербургскаго окружнаго суда Ив. Ващенко, жительствующій въ С.-Петербурге, Московской части, 3. участка, по Загородному проспекту въ домѣ № 17, симъ объявляетъ, что на удовлетвореніе претензіи коллежскаго секретаря Павла Сергѣева въ суммѣ 400 руб. съ процентами, Финляндской урочки Матильды Сулявистъ въ суммѣ 500 руб. съ процентами и 2 проц. вознагражденіемъ, вполнаемыхъ дѣлѣ мастера Степана Павлова въ суммѣ 600 руб. съ проц. и 2 проц. вознагражденіемъ и другихъ лицъ будетъ производиться Сентября 12. дня 1884 г., съ 10 час. утра, въ залѣ засѣданій при 6. отдѣленіи С.-Петербургскаго окружнаго суда, публичная продажа недвижимаго имѣнія, принадлежащаго С.-Петербургскаго епархіальнаго дека мистру Антону Абрамовичу Абрамову, заключающагося въ двухъ-этажныхъ деревянномъ и каменномъ, подъ одною общею крышею, домахъ, со всѣми при нихъ строеніями и землею, въ количествѣ 112½ кв. саж., состоящаго въ С.-Петербурге, Васильевской части, Суворовскаго уѣз., въ Галерной Гавани, на углу малаго проспекта и Карташкиной улицы подъ №№ по табелямъ 1846 года 997 и 998, 1874 г. 951 и полицейскимъ 12. Имѣніе это заложено у С.-Петербургскаго ремесленника Игнатія Черепуцаго въ суммѣ 8000 руб. и будетъ продаваться въ полномъ составѣ. Торги начнутся съ оценочной суммѣ 10,000 руб. № 1442. 1

Судебный приставъ С.-Петербургскаго окружнаго суда Гамтъ, жительствующій Московской части, 2. участка, по Лиговѣ, домъ № 85, симъ объявляетъ, что на удовлетвореніе претензіи жены генералъ-лейтенанта Александры Карловны Барановой въ суммѣ 4386 руб. съ процентами съ 11. Августа 1883 года и суд. изд. 288 руб. 15 коп. будетъ производиться Сентября 15. дня 1884 года, съ 10 часовъ утра, въ залѣ засѣданій при 6. отдѣленіи С.-Петербургскаго окружнаго суда публичная продажа недвижимаго имѣнія, принадлежащаго умершему Свѣты Егору Величества генералъ-майору Барону Ивану Карловичу Притвицу, заключающагося въ 300 дес. удобной и неудобной земли болѣе или менѣе сколько въ натурѣ окажется съ возведенными на оной разными бревенчатыми жилыми и не жилыми постройками, состоящаго С.-Петербургской губерніи, Ямбургскаго уѣзда, 1. стана, въ предѣлахъ Врудской волости, въ Ухорскомъ обрѣзѣ въ лѣсной дачѣ. Имѣніе везаложено и будетъ продаваться въ цѣломъ составѣ. Торгъ начнется съ оцѣночной суммы 4500 р. № 1995. 1

Отъ С.-Петербургскаго Губернскаго Правленія объявляется, что по требованію Уѣйскаго Губернскаго Правленія, для удовлетворенія иска вдовы тайнаго совѣтника Ефодіи Кобено, въ суммѣ 2382 руб. 19 коп., будетъ вновь продаваться съ публичныхъ торговъ часть общаго нераздѣльнаго имѣнія полковниковъ Федора и Павла Кокановыхъ, состоящаго Уѣйскаго губерніи и уѣзда 1. стана, заключающаго въ себѣ везаселенной земли при деревнѣ Мончазы, Колпакъ тожъ, всего 808 дес. 1097 саж., а за продажей въ 1883 году 293 дес., — 515 дес.

изъ этого количества поступающаго въ продажу 214 дес. оцѣненныя въ 2390 руб. 38 коп.; торги начнутся съ предложенной цѣны. Продажа эта послѣдняя и окончательная, будетъ производиться въ срокъ торга 12. Сентября 1884 г., съ переторжкою чрезъ три дня, съ 12 часовъ утра, въ присутствіи С.-Петербургскаго Губернскаго Правленія, въ которомъ желающіе могутъ разсматривать описи и другія бумаги до продажи сей и публикаціи относящихся. № 2376. 2

Отъ С.-Петербургскаго Губернскаго Правленія объявляется, что во исполненіе указа Правительствующаго Сената, для пополненія разнѣхъ окладныхъ недоимокъ, въ количествахъ 910 руб. 66 коп., будетъ вновь продаваться съ публичныхъ торговъ недвижимое имѣніе помещика Ольгерда Ршардова Обуховича, состоящее Минской губерніи, Бобруйскаго уѣзда, 3. стана, называемое фольваркъ Дуброва, заключающее въ себѣ земли разнаго качества 350 дес., въ томъ числѣ лѣсу 264 дес., пахатной 60 дес. и сѣнокосной 20 дес. Строенія: господскій домъ старый, деревянный и при немъ хозяйственныя постройки; оцѣнено имѣніе въ 1294 руб.

Продажа эта будетъ производиться въ срокъ торга 13. Сентября 1884 года, съ переторжкою чрезъ три дня, съ 12 часовъ утра, въ присутствіи С.-Петербургскаго Губернскаго Правленія, въ которомъ желающіе могутъ разсматривать описи и другія бумаги, до продажи сей и публикаціи относящихся. № 2349. 2

Судебный приставъ С.-Петербургскаго окружнаго суда Гамтъ, жительствующій Московской части, 2. участка, по Лиговѣ, домъ № 85,

симъ объявляетъ, что на удовлетвореніе претензіи Рижскаго гражданина Носкова въ суммѣ 980 р. и крестьянки Хруцовой въ суммѣ 4000 р., будетъ производиться Сентября 29. дня 1884 года, съ 10 часовъ утра, въ залѣ засѣданій при 4. отдѣленіи С.-Петербургскаго окружнаго суда, публичная продажа недвижимаго имѣнія, принадлежащаго крестьянкѣ Матренѣ Федоровѣ Сергѣевой, заключающагося въ каменномъ двухъ-этажномъ домѣ съ каменными и деревянными постройками и землею, состоящаго въ С.-Петербургѣ, Александровской ч., 2 уч., по Набережной Лиговскаго канала и Тамбовской ул. подъ №№ по табелямъ 1846 г. — 378, а 1874 г. — 387 и полицейскимъ 180. Имѣніе это заложено въ С.-Петербургскомъ городскомъ кредитномъ обществѣ въ суммѣ 32,323 руб. и будетъ продаваться право Матрены Сергѣевой въ означенномъ имѣніи на 71. часть. Торгъ начнется съ оцѣночной суммы 1400 руб. № 2101. 3

Судебный приставъ С.-Петербургскаго окружнаго суда Гамтъ, жительствующій Московской части, 2. участка, по Лиговѣ, домъ № 85, симъ объявляетъ, что на удовлетвореніе претензіи тайнаго совѣтника Юрія Степановича Булаха по завладной въ суммѣ 18,400 руб. съ процентами съ 15. Мая 1883 года будетъ производиться Сентября 22. дня 1884 г. съ 10 часовъ утра, въ залѣ засѣданій при 4. отдѣленіи С.-Петербургскаго окружнаго суда, публичная продажа недвижимаго имѣнія, принадлежащаго коллежскому ассессору Юліану Казимировичу Сулима-Самуйло, заключающагося въ каменныхъ и деревянныхъ строеніяхъ съ землею мѣрою 1660 кв. саж. или сколько въ натурѣ окажется вся

безъ остатка, состоящаго въ С.-Петербургѣ, Александровской ч., 3. уч., по Забалканскому пр., за Московской заставой, въ чертѣ города, за Лиговскимъ каналомъ въ 1 разрядѣ участковъ Волковской земли, по табели 1874 г. подъ № 713 и полицейскимъ 31. Имѣніе это заложено истцу Булаху въ вышеозначенной суммѣ и въ С.-Петербургскомъ городскомъ кредитномъ обществѣ въ суммѣ 22,900 р. и будетъ продаваться въ цѣломъ составѣ. Торгъ начнется съ оцѣночной суммы 45,000 руб. № 1703. 3

Витебскій губернский распорядительный комитетъ объявляетъ, что въ соединенномъ присутствіи комитета и Казенной Палаты назначены, на 27. Августа текущаго года, торги съ узаконенною чрезъ три дня переторжкою, на оставку въ теченіи 2 лѣтъ съ 1. Января 1885 года соломѣ для набивки тюфяковъ и подушекъ квартирующимъ въ Витебской губерніи и временно прибывающимъ въ лагерный сборъ при гор. Динабургѣ войскамъ въ количествахъ до 38,115 пуд. Къ торгамъ этимъ могутъ быть подаваемы, лично, или присылаемы по почтѣ, запечатанныя объявленія составленныя въ установленномъ закономъ порядкѣ и посланныя съ такимъ расчетомъ, чтобы свѣ могли быть получены въ Казенной Палатѣ не позже 12 часовъ дня назначеннаго для торга, съ приложеніемъ узаконенныхъ залоговъ на 1/3 часть той суммы, за которую будетъ извѣщено согласіе взять оставку соломѣ. № 2238. 1

Люд. Вице-Губернаторъ:
Тобиленъ.

Секретарь: П. Давиденковъ.

Неофициальная Часть.

Nichtofficieller Theil.

Auction.

Auf Verfügung eines kaiserlichen Nigaischen Landgerichts, sollen **Mittwoch den 25. d. Mts.** und an den folgenden Tagen in dem an der Sündenstraße belegenen Budenlocal Nr. 25, gegen Baarzahlung meistbietlich versteigert werden: div. **Wäsche, Kleidungsstücke, wollene Tücher, Schafspelze, Pferdegeschirre** und andere brauchbare Gegenstände.

Krons-Auctionator:
Hofrath A. v. Hoffmann.

Die 2. Livländische Bezirks-Recise-Verwaltung wird vom 1. August c. sich im Hause des Herrn Baron Händring, Weidenbammstraße Nr. 1, 1 Treppe hoch befinden.
Nr. 1511.

Anglijas

superfosfatu
no
Morris Brothera,



faturafu 13 1/2 — 14 1/2 %

infuofu fosforafu

šiprde jaundš maifdeš,

Sweedru tehanda arklus,
lokomobiles

un garaiun fufšanas mašinas
ta aridšan wifas femkopibas mašinas un
rihtus pahrodod tehti

brabli Martinsoni, Riga,
ašrpilšehtas, Ralku-ecēla Nr. 8.

Publication.

Da von nun ab auch die **Lettsche Districts-Direction des Livländischen Güter-Credit-Vereins in Riga**, behufs **provisorischer Versicherung** von beim **Livländischen gegenseitigen Feuer-Affecuranz-Verein** zu versichernden Gegenständen **Deposita** in Empfang nimmt, so beehrt sich die unterzeichnete Direction, Folgendes zur Kenntniß der resp. Interessenten zu bringen:
Um provisorisch zu versichern, hat der Affecurat für **Gebäude und Inventar 4 Abi. pro mille** und für landwirthschaftliche Producte **3 1/2 Abi. pro mille** der Versicherungssumme als **Depositum** der **Estnischen oder Lettschen Districts-Direction** und während der Ferien derselben der **Direction des Livländischen gegenseitigen Feuer-Affecuranz-Vereins** einzusenden. Diese ist verpflichtet, spätestens 1 Monat nach Empfang des von einem Vereins-Tagater

unterzeichneten Versicherungsantrages die definitive Prämienberechnung den Affecuraten zu überreichen. Wenn letztere binnen weiteren 2 Monaten nach Absendung der Prämienberechnungen und Zahlungsanweisungen die provisorische Versicherung nicht zur definitiven machen, so erlischt die Versicherung **3 Monate a dato der Empfangnahme** des Depositum und wird dieses in seinem ganzen Umfange als Zahlung angesehen.
Die provisorisch zur Versicherung angemeldeten Gegenstände gelten als versichert von der ersten Mitternachtsstunde, welche auch das Datum der Eintragung über Empfangnahme des Depositum folgt. Der provisorischen Versicherung von Gebäuden, Mobilien und Inventar muß eine Taxation durch einen Vereinstagater vorhergegangen sein.
Bei Postsendungen gilt das Datum der dem Absender ausgereichten Postquittung.
Dorpat, den 11. Juli 1884.
Nr. 1451. Die Direction
des Livl. gegens. Feuer-Aff.-Vereins.

Sina.

Neween Wahjemme, bet ari pafšā Englands atrohdahs labdi blešči, tas ūs šawu šifšu preži wifšū šit to štempel, labda ir teem šenn isflaweteem un paššlameem fabrikanteem, žaur to tad dafšs žilwēš arri mušfu šennēš gabdāš teš apmahēhts. Lai nu labdas blešnas waitēš newarretu isdaribit, esmu ar weenu ne teem wezakeem un wifšū-wairat isflaweteem Englandes fabrikanteem **Sheffield** pilāšēhtā notaišis labdu kontratti, ta wianam buhs ūs wifšūm preēšf mannas guntigās Anglišu mašinas apšēstetahm teetahm mannu, žaur kontratti weenigi man prederrigu šimī jeb štempel wifšū šit. Šči šime tā isstatahs:



Par wifšū to preži, ūs šawu šēhtā šime atrehdama, warru apmahēht, ta ta ihteni labda un teizama; pizeiti tāda jaund prežs patā atrehtis šjo šimū ar mannas rohtas apmahēhtu.

*J. Redlich,
Riga & Sheffield*

РАДУГА

II годъ
изданія.

Иллюстрированный семейный журналъ литературы, искусства, театра, музыки и моды.

Въ 1884 году 50 номеровъ.

Съ приложеніями:

АККОРДЪ Новости изъ музыкальнаго міра. Моты для фортепьяно и пѣнія 25 разъ въ годъ.

СЦЕНА Новости изъ театральнаго міра 25 разъ въ годъ. Театральныя пьесы удобныя для любительск. исполненія. Статьи о театральномъ искусствѣ.

МОДЫ Журналъ Парижск. модъ 12 разъ въ годъ, съ текстомъ и картинками изъ Парижа.

Великолѣпная премія.

Подписная цѣна:

за 1884 г. съ пересыл- 5 руб.
кою по почтѣ города Россіи
За 1/2 годъ 3 руб.

Адресъ редакціи: Москва, Кузнецкій мостъ, домъ Солодовникова, при конторѣ А. Метиль.

Rigaer Knochenmehl

(gedämpftes und aufgeschlossenes)

englische Superphosphate

verkauft zu ermässigten Preisen

Herrn Stüda in Riga.

Редакторъ А. Квингенбергъ.